

[17254] Erster Verlagsgehilfe, flotter Buchhalter u. Korrespondent, mit Herstellung u. Vertrieb von Verlagswerken vollkommen vertraut, findet in einer Firma Süddeutschlands, welche, über grosses eigenes Druck-etablissement verfügend, ihre Verlagsthätigkeit (Katholika, Kalender, Schulartikel etc.) erweitern will, leitende Stellung. Nachweis über Befähigung, Lebenslauf, Gehaltsanspruch erbeten unter Z. Nr. 17254 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[17250] Gesucht ein durchaus tüchtiger Gehilfe evang. Konfession, rascher u. sicherer Arbeiter, streng soliden Charakters. Erwünscht Kenntnis der evang.-theol. Litteratur, ebenso gute Gymnasialbildung. Angebote mit Zeugnisabschriften u. mit Angabe der Gehaltsansprüche durch Herrn Ernst Bredt in Leipzig unter B. L. 65 erbeten.

[17088] Zur Aushilfe suchen wir sofort einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.  
Köln. C. Roemke & Cie.

[17102] Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann als Lehrling eintreten in die Buchhandlung von  
Salbe a. S. D. Bachrs Nachf.  
(R. v. Ehrenberg).

#### Gefuchte Stellen.

[17246] Für einen jungen Gehilfen, den ich empfehlen kann, suche ich zum 1. Juni eine Stelle, am liebsten in einem Geschäft, in welchem Verlag mit Sortiment verbunden ist, oder auch in einem Verlagsgeschäft. Der junge Mann legt einen besonderen Wert darauf, eine solche Stelle in Leipzig zu erhalten. Derselbe hat bei mir seine Lehre bestanden und war nach deren Beendigung bis zu seinem Eintritt in den Militärdienst als Gehilfe in meinem Geschäft tätig.  
Wiesbaden. Chr. Limbarth.

[16405] Für einen gut empfohlenen jungen Gehilfen mit guter Handschrift, der am 1. April seine dreijährige Lehrzeit in e. Sortiments- u. Verlagshandlg. beendete, und z. Zeit noch in Stellung ist, wird Stellung im Verlage am liebsten in Berlin gesucht. Angebote u. M. M. 53 an K. F. Koehler in Leipzig erb.

[17264] Für einen jungen Mann, der bei mir seine dreijährige Lehrzeit bestanden hat, suche ich für jetzt oder später Stellung. Bei bescheidenen Ansprüchen würde derselbe mit freier Kost und Logis im Hause des Prinzipals zufrieden sein.

Gef. Angebote erbittet direkt.

Siegen.

M. Balth.

i/Fa. Fehsenfeld's Univ.-Buchh. u. Antiquariat  
[17114] Ein j. Verlags- u. Sortiments-Buchhändler mit engl. u. französischen Sprachkenntnissen sucht sofort Stellung.

Angebote unter Ziffer 17114 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[17115] Ein Geh. möchte f. e. Zeitg. od. besseres Fachblatt Inserate acquirieren, resp. bei einer solchen zu diesem Zwecke angestellt sein.

Angebote unter M. 17115 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[17166] Für e. j. Mann, 5 1/2 Jahre im Buchh., der f. Z. bei mir gelernt hat, suche e. Stelle als Gehilfe im Sortiment od. Kunsthandel. Ich kann den Herrn bestens empfehlen.

Hannover.

Ludwig Ch.

[16559] Für einen jungen Mann, der die Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligen besitzt, wird eine Lehrlingsstelle in einer Berliner Sortimentsbuchhandlung gesucht. Gef. Anerbieten unter F. H. 16559 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[15936] Ein Buchhändler mit 20jähriger Praxis, welcher seit Jahren eine selbständige Stellung einnimmt, sucht sich in Bälde zu verändern. Dauernde Stellung, wie Leitung eines Zweigggeschäfts etc. bevorzugt. Gef. Anerbieten werden unter A. D. 15936 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

#### Befetzte Stellen.

[17218] Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank!

Bingen.

Aug. Römer.

#### Bermischte Anzeigen.

### Restauflagen

[17103]

und

### Remittenden

kaufen in jedem

### Posten

gegen

### Kasse

Renfeld & Henius

in Berlin.

Zur Messe in

### Leipzig.

### Central-Hôtel,

Peterstraße,

anwesend.

### Kegan Paul, Trench, Trübner & Co., Limited,

London, 57 u. 59 Ludgate Hill,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

### Englischem Sortiment u. Antiquariat.

Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.  
Kommissionär K. F. Koehler.

[1179] Tintenfabrik Paul Strebel in Gera.

### IV. Allg. deutscher Neuphilologentag, Ausstellung neupracher Fach- und Schullitteratur.

[17196]

In Verbindung mit dem vom 27. bis 29. Mai d. J. zu Stuttgart stattfindenden IV. allg. deutschen Neuphilologentag wird eine Ausstellung neupracher Fach- und Schullitteratur veranstaltet. Verleger, welche sich dabei zu beteiligen wünschen, sind höflichst ersucht, Werke, die sich hierzu eignen, namentlich solche, welche sich auf den Unterricht und das Studium der englischen, französischen, italienischen und spanischen Sprache und Litteratur beziehen, baldigst an die unterzeichnete zur Empfangnahme beauftragte Buchhandlung zu senden mit der Bezeichnung „Für Ausstellung“ Für Rücksendung der ausgestellten Werke nach Schluß der Ausstellung werde ich besorgt sein.

Stuttgart, den 28. April 1890

A. Dettinger, Buchhandlung.

Zu vorteilhafter Insertion empfohlen.

[17156]

Der in meinem Kommissionsverlage erscheinende:

### Schlesische Volkskalender.

13. Jahrgang. 1891.

Herausgegeben

vom Provinzialverein für Innere Mission, Piesnitz.

Leztjährige Auflage 17 000.

soll künftig auch Inserate aufnehmen.

Infolge weitester Verbreitung in dem ausgedehnten Wirkungskreise des schles. Provinzialvereins für innere Mission erfahren **Bücheranzeigen** die vorteilhafteste Ankündigung von steter Dauer.

Preis für 1/2 Seite ist 36 M., 1/2 Seite 20 M., 1/4 Seite 12 M.

Falls Sie von dieser vorteilhaften Offerte Gebrauch machen wollen, bitte ich, mir Ihre geschäftlichen Aufträge gef. umgehendst und zwar spätestens bis

15. Mai d. J.

zugehen lassen zu wollen.

Hochachtend

Leipzig.

Georg Böhm Nachf.  
(E. Ungleich).

### Neu erworbenes Antiquariat,

[17205]

wie

eine Sammlung deutsche Litteratur (viele gute erste Drucke), — Geschichte, hauptsächlich preuss. und deutsche, — ein gut assortirtes Schulbücherlager, — Konversationslexika u. a. grössere Werke

bin ich in der Lage preiswert abzugeben. Vom 2. Mai an bin ich von 9—11 und 3—4 Uhr im Hotel Palmaum in Leipzig anwesend.

F. C. Lederer aus Berlin.

[16674]

### Avis!

Auch zur bevorstehenden Ostermesse werde ich in Leipzig anwesend sein und im „Hôtel Palmaum“ wohnen.

Berlin.

Elwin Staude.